

Pressemitteilung Nr. 14/2023

Fahrzeugmangel melden wird einfacher - KBA bietet mit dem Mangelmelder einen weiteren digitalen Service

Flensburg, 28. März 2023. Das Kraftfahrt-Bundesamt stellt mit dem Mangelmelder einen neuen digitalen Meldeweg für Mängel an Fahrzeugen und Fahrzeugteilen zur Verfügung. Ein serienmäßiger Fahrzeugmangel kann in verschiedenen Kraftfahrzeugen in gleicher Weise auftreten und die Verkehrssicherheit oder die Umwelt beeinträchtigen, daher müssen erkannte Mängel beseitigt werden. Wer einen Mangel an seinem Fahrzeug vermutet, kann diesen mit dem neuen digitalen Mangelmelder noch schneller und einfacher an das für die Produktsicherheit im Straßenfahrzeugbereich zuständige Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) melden.

Der digitale Mangelmelder bietet in vielfacher Hinsicht Vorteile. Mit dem Ziel der Reduktion zeitaufwändiger Rückfragen wurde die Menüführung so gestaltet, dass alle für die Prüfung erforderlichen Angaben direkt abgefragt werden. Die Meldenden können so neben der textlichen Beschreibung des Mangels zugleich entsprechendes Bildmaterial hochladen. Das macht das Zusammenwirken von Nutzenden und Behörde noch effektiver, verkürzt die Bearbeitungsdauer und verbessert die Verkehrssicherheitsarbeit des KBA.

"Wir werden unsere digitalen Angebote für die Bürgerinnen und Bürger auf verschiedenen Themenfeldern weiter ausbauen um die positiven Effekte bei der Nutzung unserer Services sukzessive weiter zu verstärken," betonte Richard Damm, Präsident des KBA.

Insgesamt hat das KBA im Jahr 2022 etwa 900 Produktsicherheitsuntersuchungen durchgeführt. In der Folge wurden 522 Rückrufe durchgeführt und 3 Mio. betroffene Fahrzeuge berücksichtigt.

Der Mangelmelder steht für eine Mangelmeldung von Fahrzeugen und Fahrzeugteilen unter www.kba-online.de zur Verfügung.

Kontakt:

Stephan Immen +49 461 316-1293